

STRABAG ART Award 2025: Haakon Neubert gewinnt Hauptpreis – Kunstpreis feiert 30-jähriges Jubiläum

Kontakt

STRABAG ART
Donau-City-Str. 9, 1220 Wien
Tel: +43/1/22422-1850
art@strabag.art
www.strabag.art

- Preisverleihung markiert den Neustart des STRABAG Kunstforum unter dem neuen Namen STRABAG ART
- Haakon Neubert gewinnt den Hauptpreis 2025
- STRABAG ART Award zum 30. Mal vergeben

Wien/, 27.6.2025 Der STRABAG ART Award, einer der höchstdotierten privaten Kunstpreise Österreichs für Malerei und Zeichnung, wurde zum 30. Mal vergeben. Der Hauptpreis 2025 geht an den deutschen Künstler Haakon Neubert. Die Jury, darunter u.a. Angela Stief, Direktorin ALBERTINA modern, begründete die Entscheidung damit, dass Haakons Werke durch grafische Klarheit, bunte monochrome Flächen, popkulturelle Referenzen und humorvolle Alltagsbeobachtungen überzeugen. Neben dem Hauptpreis wurden vier Anerkennungspreise vergeben. Die Preisverleihung markiert zugleich den Neustart des STRABAG Kunstforum unter dem neuen Namen STRABAG ART.

Haakon Neubert: „*Ich denke, dass das Formale und der Inhalt sich gegenseitig bedingen und nicht voneinander getrennt werden können. Das Zusammenspiel beider Komponenten bildet das Narrativ. In meinen Fall heißt das, alltägliche Szenen mit meiner Malerei zu verquicken. Ganz lange habe ich überlegt, warum ich male, bis mir aufgefallen ist, dass das die falsche Frage ist. Die richtige Frage lautet: Für wen male ich? Und das sind Menschen, also zeige ich sie.*“

Die Preisträger:innen des STRABAG ART Award 2025

Hauptpreis: Haakon Neubert (DE)

Anerkennungen erhielten:

- Benjamin Burkard (DE)
- Emma Hummerhielm Carlén (AT/SE)
- Maximilian Prüfer (DE)
- Dior Thiam (DE)

Zahlen & Fakten zum STRABAG ART Award 2025

- 771 Einreichungen aus Deutschland, Slowenien und Österreich
- 50 nominierte Künstler:innen
- 5 Preisträger:innen
- Gesamtpreisgeld: 48.000 Euro, davon 16.000 Euro Hauptpreis sowie je 8.000 Euro Anerkennungspreise

Preisträger:innenausstellung

In der Preisträger:innenausstellung von 1.7.–12.9.2025 in der STRABAG ART Site werden die in der Jurysitzung ausgezeichneten Arbeiten der prämierten Künstler:innen gezeigt. Beginnend mit September 2025 bespielen alle fünf Preisträger:innen mit einer Einzelausstellung die neuen Ausstellungsräumlichkeiten und sind herzlich eingeladen, dies mit einem Arbeitsaufenthalt in den STRABAG ART Studios zu verbinden.

STRABAG ART: Neue Identität, neue Räume, neue Formate

Die Umgestaltung des STRABAG Kunstforum zu STRABAG ART markiert einen strategischen Wendepunkt in der langjährigen Kunstmöglichkeiten der STRABAG SE. Mit neuem Ausstellungsraum, der flexible Präsentationskonzepte ermöglicht, einer neuen visuellen Identität und digitaler Neuausrichtung (strabag.art) wird das Kunstengagement des Konzerns auf eine neue Ebene gehoben. Über die bestehende Tätigkeit der umfassenden Sammlungsbetreuung und Präsentation der Kunstwerke an über 75 Konzernstandorten von STRABAG SE europaweit, entstehen zwei innovative Projekte: die mobilen STRABAG ART Container und das von Klemens Haselsteiner initiierte Street ART Konzept – sie bringen zeitgenössische Kunst direkt auf Baustellen und machen sie für Mitarbeiter:innen und Passant:innen unmittelbar erlebbar.

30 Jahre STRABAG ART Award – eine Bilanz

Was 1994 im kleinen Stil begann, sollte sich bis heute zu einem der höchstdotierten privaten Kunstpreise für Malerei und Zeichnung in Österreich entwickeln. 15.375 Bewerbungen, 166 prämierte Künstler:innen, rund 8.950 zu den Jurysitzungen eingereichte Originalwerke, 52 hochmotivierte Jurymitglieder, rund 835.000 Euro ausgeschüttete Preisgelder und 165 Einzelausstellungen der ausgezeichneten Künstler:innen – das ist die ›Bilanz‹ nach 30 Jahren STRABAG ART Award.

STRABAG SE ist ein europäischer Technologiekonzern für Bau Dienstleistungen, führend in Innovation und Kapitalstärke. Unser Angebot umfasst sämtliche Bereiche der Bauindustrie und deckt die gesamte Bauwertschöpfungskette ab. Wir schaffen Mehrwert für unsere Kund:innen, indem wir Bauwerke ganzheitlich, über den gesamten Lebenszyklus betrachten – von der Konzeption über die Planung und Errichtung, den Betrieb und das Facility Management, bis hin zur Umnutzung oder den Rückbau. Dabei übernehmen wir Verantwortung für Mensch und Umwelt: Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250

Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Durch das Engagement unserer rd. 86.000 Mitarbeiter:innen erwirtschaften wir jährlich eine Leistung von etwa € 19 Mrd.

Mit einem dichten Netz aus zahlreichen Tochtergesellschaften in vielen europäischen Ländern und auch auf anderen Kontinenten erweitern wir unser Einsatzgebiet weit über Österreichs und Deutschlands Grenzen hinaus. Gemeinsam, im Schulterschluss mit starken Partner:innen, verfolgen wir ein klares Ziel: klimaneutral und ressourcenschonend planen, bauen und betreiben. Infos auch unter

www.strabag.com